

Der Weihnachtsabend

Schillernd weiße Flocken legen
sich auf ein Land nun voller Segen.
Der Stern von Bethlehem erhellt
die sonst so kühle Winter-Welt.

Glück, Hoffnung und Barmherzigkeit
macht sich in unsrer Wohnung breit.
Aus den Gesichtern ist für Stunden
der ganze Weihnachtsstress verschwunden.

Wenn dann noch Kinderaugen strahlen,
vergisst man gern vergangne Qualen.
Von "will ich", "brauch ich", "muss ich haben",
als ging es nur mehr um die Gaben.

Für mich ist dieser Tag ein Traum,
gemeinsam unterm Weihnachtsbaum.
Mit denen, die mir wichtig sind.
Ich dank dir, liebes Jesus-Kind.

Klaus Heinze